

Protokoll der 2. Pfarreiratssitzung der Kirchengemeinde St. Willibrord Kleve am Mittwoch, 21. 1. 2026

Ort: Pfarrhaus Rindern

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 22.05 Uhr

Anwesend: Christel Winkels, Pastor James David, Agnes Böhling, Birgit van Heek, Reiner Rosenberg, Pia Selter, Kilian Florijn, Monika Pastoors, Carmen Hoffrichter, Waltraud Heiting, Marion Cleven, Edgar van Bentum

Tagesordnung

1. BEGRÜßUNG

Christel Winkels begrüßt die Anwesenden und berichtet über die konstituierende Sitzung.

Ramona Natrop (nicht anwesend) und Edgar van Bentum haben sich bereit erklärt als nicht-gewählte Vertreter die Arbeit des Pfarreirats zu unterstützen. Fr. Gimnich hat ebenfalls Interesse bekundet, möchte aber die Entwicklung der verschiedenen Ausschüsse abwarten.

2. Impuls

Monika Pastoors liest einen Text als einstimmenden Gebets-Impuls vor.

3. Infos zu den Sitzungen

Kilian Florijn berichtet über die vereinbarten Termine, die an immer wechselnden Wochentagen stattfinden. Die Termine für 2026 sind: 17.3.; 18.5.; 15.7.; 21.9. und 1.12. Die Orte werden jeweils mit der Einladung bekannt gegeben.

Das Gremium einigt sich darauf, Telefonnummern und Email Adressen auszutauschen, um einfacher und zeitnaher in Kontakt treten zu können. Die Einladungen für die Sitzungen werden jedoch weiter per Mail versandt.

4. Ausschussarbeit im PR auf Basis des lokalen Pastoralplans

Die Anwesenden ordnen sich Kleingruppen zu, die schwerpunktmäßig an folgenden Themen arbeiten wollen. Im Anschluss an die Kleingruppenarbeit berichten die sich zugeordneten TeilnehmerInnen über den Austausch in ihren Gruppen:

1. Öffentlichkeitsarbeit (Monika Pastoors, Yvonne Thanisch, Kilian Florijn)

- Braucht Profi mit Kontakten zu Presse, Wissen um Gestaltung & Formulierung
- Moderne Kommunikationswege (z. B. WhatsApp Kanal) werden vorgeschlagen und kritisch diskutiert, es besteht der Wunsch nach einer digitalen Litfaßsäule
- Datenschutzvorgaben müssen berücksichtigt werden
- Christel berichtet von einer vergleichbaren Option in Kindergärten und Grundschule
- Es braucht einen Überblick über Kommunikationswege ggf. Checkliste, damit Infos nach außen getragen werden können und in allen Teilen der Gemeinde ankommen aber Dopplungen vermieden werden
- Den Zielgruppen soll klar sein, dass alle eingeladen sind.
- Koordinierende Stelle Büro/ Kalender
- Gemeinsame Werbung gleicher Veranstaltungen
Eigentlich müsste ein Profi die Koordination übernehmen, ggf. jemand aus dem Pastoralen Raum

2. Familie (Pia Selters und Carmen Hoffrichter)

Es wurde die Herausforderung diskutiert Familien über Dorfgrenzen hinaus zusammen zu bringen. Verschiedene Angebote werden oft nur lokal angenommen. Pia Selters jedoch berichtet, dass Familienaktionen besonders dann gut angenommen werden, wenn sie auch über Schulen Publik gemacht werden.

Idee: Familien, die Kind haben taufen lassen nochmal zu Gottesdienst einladen (z. B. Fest Taufe des Herrn)

Welche Angebote kann der PR noch machen oder wie können wir Anlaufstellen für Familien sein, die Kontakt zur Kirche sonst ausschließlich über Kinder haben?

Welche Kooperationen bestehen z. B. Mit Kindergarten und Schule

Ideen:

Gute Gedanken Gebet, Spielideen bei schlechtem Wetter, ...

3. Kinder & Jugend

Wie werden Kinder und der Gemeinde wahrgenommen?

Kinder werden wahrgenommen und wertgeschätzt, sind Zukunft unserer Pfarrei

Was gibt es noch außer Bolzplatz, offenem Treff?

Wie können wir uns weiter vernetzen mit Sportvereinen, Schule, Kindergarten,...?

Welche Verknüpfungen gibt es zu Ehrenamtlichen im offenen Bereich/ Jugendarbeit? Welche externen Interessenten gibt es?

Weitere Ideen:

Pfingstlager, Fahrten, musikalische Angebote, Erzählnachmittage, Müllsammeltage,

Krabbelgottesdienste beibehalten – wie können diese ggf. ausgebaut werden?

Werbung und Fahrgelegenheiten zum UnGLAUBlich Gottesdienst

Angebote im Pastoralen Raum vernetzen
Welche verbindlichen Strukturen gibt es? Pfadfinder, Laufjugend, Messdiener

4. **Begegnung** (Agnes Böhling, Birgit van Heek, Julia Reid)

Es wurde diverse Punkte besprochen, die in den anderen Gruppen schon diskutiert und daher hier nicht nochmal genannt werden.

Als weitere Ideen zur Begegnung wurden besprochen:

- „Walk and Talk“ Runden = Verabredung zu Spaziergängen an verschiedenen Orten in der Gemeinde, z. B. Naturpark Kellen, Deich Keeken
- Begegnung auf Friedhöfen, Gelegenheit zum Austausch bei Kaffee oder Tee, offenes Ohr für Menschen, die mit Trauer allein sind
- Offenes Weihnachtssingen auf dem Vorplatz der Kirche
- Spielenachmittage
- Interreligiöse Veranstaltung

Außerdem haben sich dem Sachausschuss **Ehrenamtskoordination** Christel Winkels und Sonja Unkrig und dem Ausschuss **Ökumene** Kirsten Thalmann und Marion Cleven zugeordnet.

Des Weiteren besteht bei Vielen der Wunsch nach einem gemeinsamen Pfarrfest. Um dies umsetzen zu können, müssen sich TeilnehmerInnen aus allen Gruppen und Gemeinden vernetzen und gemeinsam über die Finanzierung beraten werden. Waltraud Heiting berichtet, dass dieser Wunsch auch bereits im Kirchenvorstand besprochen wurde. Pia Selters schlägt vor, diesen Vorschlag als eigenen Tagesordnungspunkt für die nächste Sitzung aufzunehmen und dafür einen eigenen Festausschuss „Pfarrfest“ zu gründen.

5. **Ausblick auf 2026**

Christel verteilt eine Übersicht über die anstehenden Termine für das Jahr 2026.

Zusätzlich soll am 24.4.26 eine **Frühjahrswallfahrt nach Zyfflich** stattfinden (Ansprechpartner ist Klaus Venhofen).

Die **Echternach Wallfahrt** findet vom 25.-26.5.26 statt. Eine Tagesfahrt kann aufgrund zu hoher Kosten für den Bus nicht angeboten werden.

Das Gremium diskutiert das Angebot einer eigenen **Wallfahrt nach Kevelaer** am 20.09.2026 und stimmt nach kurzer Diskussion mehrheitlich dafür ab, sich der Gruppe aus Bedburg-Hau anzuschließen (Start 6.30 Uhr ab St. Markus Schneppenbaum). Das „Angebot für kurze Beine“ ab dem Tierpark Weeze (8 km) soll bestehen bleiben.

Die **Kirmes in Rindern** findet dieses Jahr am 20.9. statt.

Christel Winkels kündigt Ideen für die **Änderung der Gottesdienstordnung in den Sommerferien** an (s. Anhang). Insbesondere in den Ferien sollen die Uhrzeiten und Wochentage in den jeweiligen Orten beibehalten werden, die Messen jedoch nur zweiwöchig angeboten werden.

6. **Verschiedenes**

Birgit van Heek trägt die Bitte vor, dass zwei Mitglieder des Pfarreirates die neuen Messdiener bei der Messdienereinführung willkommen heißen. Marion Cleven und Julia Reid erklären sich bereit diese Aufgabe zu übernehmen.

Am 21. 3. 2026 findet das Netzwerktreffen pastoraler Raum statt.

Waltraud Heiting berichtet aus der letzten Kirchenvorstandssitzung.

Christel Winkels informiert über den Besuch von Bischof Lohmann am 5. März 2026. Dieser soll von 17-21 Uhr stattfinden und soll auch die Möglichkeit bieten zur freundlichen Begegnung mit Abendsnack, bei dem z. B. folgende Themen angesprochen werden sollen: Gebäudebedarf in St. Willibrord, ggf. Immobilienkonzept, Kosten Alte Kirche, Kirchturmuhren, etc.

Für das Protokoll
Julia Reid